



# Sammlung Theaterzettel

**Don Cesar**

**Dellinger, Rudolf**

**1889-08-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Mittwoch,  
den 21. August 1889.



32. Vorstellung außer Abonnement.  
Vorrecht der A-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Erstes Gesamt-Gastspiel der Gesellschaft des Carl-Schulke-Theaters  
aus Hamburg

unter Direktion des Herrn J. Ferenzy.

Unter persönlicher Leitung des Componisten:

# Don Cesar.

Operette in 3 Acten von D. Walther. Musik von Rudolf Dellinger.  
Costüme nach Zeichnungen von Franz Gaul und C. W. Scheffel.  
Regie: Herr L. Stauber.

Der König	Emanuel Dannezel.	Donna Josefina	} Hofdamen	Celli Stöck.
Don Fernandez de Mirabillas, Minister	Alexander Kotter.	Donna Anita		Mathilde Seligmann.
Don Ramudo Onofrio de Colibrados, Archivar	Emil Sondermann.	Donna Mercedes		Emma Seerwald.
Donna Uraca, seine Gemahlin	Eveline Breit.	Donna Micaela	} Hofherren	Alma Lewandowsky
Maritana	Angela Byrag.	Donna Dolores		Marie Remeth.
Don Cesar	Jerome Lenoir.	Don Perez		Wilhelm Janzen.
Pueblo	Lucie Verdier.	Don Lorenzo	} Hofherren	Leopold Müller.
Sancho	Bertha Stiz.	Don Domingo		Max Beyer.
Juan	Auguste Schmechel.	Don Gaetano		Andreas Bongard.
Pedro	Hermine Serpenthien	Hauptmann Martinez	} Hofherren	Karl Delfs.
José	Camilla Clairmont	Alerta, ein Soldat		Jaques Norway.
Manuel	Gertrud Felsch.	Der Alcalde		Karl Gerick.
Federigo	Josephine Stoll.	Erster	} Hellebardier	Friedrich Maat.
Laurenzo	Ida Berthold.	Zweiter		Johannes Poettke.
Eugenio	Anna Eger.	Dritter		Karl Werner.
		Vierter		Julius Pollack.

Bürger, Bürgerinnen, Soldaten, Mönche, Hellebardiere, Hofherren, Hofdamen, Fischer, Pagen, Jagdgefolge, Dienerschaft etc.  
Der 1. und 2. Act spielt in Madrid, der 3. Act auf einem Schlosse in der Nähe von Madrid.

Texte sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	per Platz Mt. 3.—	Logen II. Rangs	per Platz Mt. 2.30
Logen I. Rangs	" " " 3.60	" III. " "	" " " 1.50

Große Preise: Sperritz M. 3.50 u. s. w.

Um eine Entlastung von Kasse und Ausgang zur Gallerie und Gallerieloge herbeizuführen, werden am Tage der Vorstellung von Vormittags 11 Uhr bis eine halbe Stunde vor Eröffnung der Abendkasse Eintrittskarten zur Gallerieloge im Voraus auf dem Hoftheater-Bureau, am Zeitungskiosk und beim Portier abgegeben.

Die Inhaber solcher Karten haben jedoch den Eingang vom Schillerplatz aus (erste Thüre zunächst dem Groß-Schlosse) zu nehmen.

Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Die verehrlichen Sperritz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperritz für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten am Dienstag, 20. Aug., Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Donnerstag, den 22. August 1889. Mit aufgehobenem Abonnement. (Vorrecht der B-Abonnenten):

### „Der Bettelstudent.“

Operette in 3 Acten von F. Zell und R. Genée. Musik von Karl Millöcker.

Anfang 7 Uhr.

Abgabe der Billets an die Abonnenten Donnerstag, den 22. August, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, an die Borgemerkten von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.